

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch für das Studienfach

Keine PO-STG-Zuordnung vorhanden verantwortlich: JMU Würzburg

JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 25.11.2025 • PO-Datensatz 88||27|-|-|H||2026



Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche Befähigung

- Die Absolvent:innen kennen die zentralen Themen, Theorien, und Befunde zum menschlichen Erleben und Verhalten im Umgang mit digitalen Medien.
- Die Absolvent:innen sind in der Lage, selbständig den wissenschaftlichen Sachstand zu einem Phänomen zu identifizieren und kritisch einzuordnen. Dazu zählt die sachgerechte Einordung unterschiedlicher Quellen.
- Die Absolvent:innen können wissenschaftlich prüfbaren Fragestellungen extrahieren und formulieren
- Die Absolvent:innen verfügen über ein differenziertes Methodeninventar, das sie in die Lage versetzt, psychologische Fragestellungen sachgerecht einer empirischen Klärung zuzuführen.
- Die Absolvent:innen können bei Fragestellungen zum menschlichen Erleben und Verhalten im Umgang mit digitalen Medien unterschiedliche Perspektiven einnehmen; dies betrifft unterschiedliche Perspektiven der Psychologie (z.B. entwicklungspsychologisch, pädagogisch psychologisch, differentialpsychologisch) als auch informatische und inter- und transdisziplinäre Perspektiven.

Befähigung zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit

- Die Absolvent:innen können konkrete Fragen zum Erleben und Verhalten im Umgang mit digitalen Medien, die durch Stakeholder aus Wirtschaft und Gesellschaft gestellt werden, verstehen und einordnen.
- Die Absolvent:innen können konkrete Fragen zum Erleben und Verhalten im Umgang mit digitalen Medien, die durch Stakeholder aus Wirtschaft und Gesellschaft gestellt werden, auf der Basis bestehender Theorien und Befunde sachgerecht beantworten.
- Die Absolvent:innen können konkrete Fragen zum Erleben und Verhalten im Umgang mit digitalen Medien, die durch Stakeholder aus Wirtschaft und Gesellschaft gestellt werden, durch die Anwendung empirisch-wissenschaftlicher Methoden sachgerecht beantworten.

Persönlichkeitsentwicklung

- Die Absolvent:innen können Fragen und Perspektiven aus anderen Disziplinen, vor allem der Informatik, verstehen und einordnen.
- Die Absolvent:innen können ihre eigenen Wissensbestände und Fähigkeiten in interdisziplinären Teams einbringen und zielgerichtet in Teams arbeiten.

Befähigung zum gesellschaftlichen Engagement

- Die Absolvent:innen können am gesamtgesellschaftlichen Diskurs zu Fragen aus dem Bereich der digitalen Kommunikation teilnehmen und Stellung beziehen.
- Die Absolvent:innen kennen die Herausforderungen für Demokratien durch Entwicklungen aus dem Bereich der digitalen Kommunikation und können am Bewältigen dieser Herausforderungen mitwirken.



Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASP02015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

??.??.2026 (2026-??)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.



Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung Modulbezeichnung		ECTS- Punkte	Bewertung	Seite				
Pflichtbereich (Erwerb von 75 ECTS-Punkten)								
06-PDM-MBE1-262-m01	Medien in Bildung und Entwicklung 1	5	NUM	19				
06-PDM-MBE2-262-m01	Medien in Bildung und Entwicklung 2	5	NUM	20				
06-PDM-KMP1-262-m01	Kommunikations- und Medienpsychologie 1	5	NUM	17				
06-PDM-KMP2-262-m01	Kommunikations- und Medienpsychologie 2	5	NUM	18				
10-PDM-IS-262-m01	Multimodale Intelligente Systeme	5	NUM	34				
06-PDM-GL1-262-m01	Grundlagen 1		NUM	15				
06-PDM-GL2-262-m01	Grundlagen 2		NUM	16				
06-PDM-ME1-262-m01	Medienpsychologische Methoden 1	5	NUM	21				
06-PDM-ME2-262-m01	Medienpsychologische Methoden 2	5	NUM	22				
06-PDM-FPA-262-m01	Forschungsprojekt A		NUM	13				
06-PDM-FPB-262-m01	Forschungsprojekt B		NUM	14				
06-PDM-PR-222-m01	Praktikum	10	B/NB	24				
Wahlpflichtbereich (Erwer	o von 15 ECTS-Punkten)		<u>. </u>					
04-DH-A1-152-m01	Digital Humanities im Überblick	5	B/NB	6				
06-PDM-PSY1-262-m01	Psychologie 1	5	NUM	25				
06-PDM-PSY2-262-m01	Psychologie 2	5	NUM	26				
o6-PDM-PSY3-262-mo1	Psychologie 3	10	NUM	27				
o6-PDM-PSY4-262-mo1	Psychologie 4	3	NUM	28				
o6-HCI-B-VUsEx-242-mo1	Vertiefung User Experience	5	NUM	11				
o6-HCI-B-PIA-242-mo1	Persuasive Interaktion	5	NUM	10				
10-MK-DigMed1-212-mo1	Medieninformatik 1	5	NUM	33				
06-HCI-B-AT-242-m01	HCI-Bachelorseminar Aktuelle Trends	5	NUM	7				
o6-HCI-B-GLHCI-242-mo1	Grundlagen der Human-Computer Interaction	5	NUM	8				
o6-HCI-B-GLPE-242-mo1	Grundlagen der Psychologischen Ergonomie	5	NUM	9				
o6-PDM-AB-262-mo1	Ausgewählte Bereiche der Psychologie digitaler Medien	5	NUM	12				
10-PDM-PRIS-222-m01	Principles of Interactive Systems	5	NUM	35				
10-I=PM-252-m01	Professionelles Projektmanagement in der Praxis	5	NUM	29				
10-I=PRJAK-252-m01	Projekt - Aktuelle Themen der Informatik	5	NUM	30				
10-l-Einl1-262-m01	Einführung in die Informatik	5	NUM	31				
10-I-EinPy-262-m01	Einführung in Python	5	NUM	32				
12-Mark-G-262-m01	Marketing	5	NUM	43				
12-M-IMM-262-m01	Sales and Communications Management	5	NUM	46				
12-EBWL-G-262-m01	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	5	NUM	38				
12-P&O-F-262-m01	Personalmanagement	5	NUM	51				
12-Ebus-F-262-m01	E-Business	5	NUM	37				
12-M-ECC-262-m01	Wirtschaftskommunikation Print, Online und Social Media	5	NUM	45				
12-M-PCW-262-m01	Projekt Modul: Crossmediale Wirtschaftskommunikation	10	NUM	48				
12-M-PACW-262-m01	Projektmodul: Audiovisuelle Wirtschaftskommunikation	10	NUM	47				
12-M-WPJ-242-m01	Projektmodul: Wirtschaftspolitischer Journalismus	10	NUM	49				
12-EPS-262-m01	Entrepreneurship	5	NUM	40				
12-IM-242-m01	Strategic and Innovation Management	5	NUM	42				



Abschlussbereich (Erwerb von 30 ECTS-Punkten)					
06-PDM-MT-262-m01	Master-Thesis		NUM	23	



Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					Kurzbezeichnung	
Digital Humanities im Überblick					04-DH-A1-152-m01	
Moduly	Modulverantwortung			anbietende Einrich	tung	
		es Lehrstuhls für Comput	erphilologie und		uterphilologie und neuere deut-	
		che Literaturgeschichte		sche Literaturgesch		
ECTS		rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
5	besta	nden / nicht bestanden	<u></u>			
Modulo		Niveau	weitere Voraussetzi	ungen		
1 Seme	ester	grundständig				
Inhalte						
dellieru	ung sov				on, Formalisierung und Datenmo- ngsbeispielen in geisteswissen-	
Qualifi	kations	sziele / Kompetenzen				
		den kennen die wichtigst gewonnen.	en Grundprinzipien c	der Digital Humanitie	s und haben einen Überblick	
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sofe	ern nicht Deutsch)			
V (2) + Verans	` '	ssprache: Deutsch und/o	oder Englisch			
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	fern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
Klausu Prüfun	•	o Min.) che: Deutsch und/oder Er	nglisch			
Platzve	ergabe					
weitere	e Angal	pen				
Arbeitsaufwand						
150 h						
Lehrturnus						
Lehrturnus: nur im WiSe						
Bezug zur LPO I						



Modulbezeichnung				Kurzbezeichnung		
HCI-Bachelorseminar Aktuelle Trends			06-HCI-B-AT-242-m01			
Modulverantwortung				anbietende Einrich	tung	
		chussvorsitzende/-r Bach uter Interaction	nelor-Studiengang	Lehrstuhl für Inform	natik IX	
ECTS B	ewer	tungsart	zuvor bestandene M	lodule		
5 n	umei	rische Notenvergabe				
Modulda	uer	Niveau	weitere Voraussetzi	ıngen		
1 Semeste	er	grundständig				
Inhalte						
der Huma renz-Proto analysiero se werder fragt. Stud trag. Qualifika Nach der aus wisse ren. Sie k samterge	Das Modul vermittelt eine Einführung in typische wissenschaftliche Forschungsarbeit mit Fokus auf Themen der Human-Computer Interaction. Zu den Inhalten gehören der Umgang mit wissenschaftlichen Medien (Konferenz-Protokolle, Journale, Bücher, etc.) und der Präsentation wissenschaftlicher Inhalte. Studierende suchen und analysieren wissenschaftliche Veröffentlichungen im Bezug auf eine konkrete Forschungsfrage. Bei der Analyse werden relevante Inhalte identifiziert, zu kohärenten Argumentationen zusammengefasst und kritisch hinterfragt. Studierende präsentieren die Ergebnisse ihrer Analyse anderen Teilnehmenden mit einem mündlichen Vortrag. Qualifikationsziele / Kompetenzen Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage, relevante Informationen aus wissenschaftlichen Texten zu verstehen und die wichtigen Kernpunkte zu identifizieren und zu interpretieren. Sie können diese zusammenzufassen und mit anderen Ergebnissen vergleichen und bewerten und die Gesamtergebnisse einer fachnahen Zuhörerschaft präsentieren. Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)					
-		ssprache: Deutsch und/c				
				sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
	sprac	o Min.) mit Handout (ca. 5 che: Deutsch und/oder Er				
Platzverg	abe					
weitere A	ngab	oen				
Arbeitsaufwand						
150 h						
Lehrturnus						
Lehrturnus: jedes Semester						
Bezug zu	r LPC) I				
	_					



Modulbezeichnung					Kurzbezeichnung	
Grundlagen der Human-Computer Interaction					o6-HCI-B-GLHCI-242-mo1	
Modulverantwortung anbietende Einri					tung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Informatik IX (Mensch-Computer Interaktion)			atik IX (Mensch-Com-	Lehrstuhl für Informatik IX		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
5	nume	rische Notenvergabe				
Modulo	lauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen		
1 Seme	ster	grundständig				
Inhalte						
Es wird	der ge	samte Zyklus bestehend	d aus Design, Implem	entierung und Evalua	Mensch-Computer-Interaktion. ation interaktiver Computersyste	

Es wird der gesamte Zyklus bestehend aus Design, Implementierung und Evaluation interaktiver Computersyste me betrachtet. Dabei werden Techniken der Ein-/Ausgabeverarbeitung und wichtige und typische Interaktionsmetaphern, von textbasierten Eingaben über grafische Desktopanwendungen hin zu multimodalen Schnittstellen, vorgestellt, sowie prominente Evaluationsmethoden und grundlegende Statistik erläutert. Das Modul gibt Einblicke in grundlegende Themen der Mensch-Computer-Interaktion, dem nutzerzentrierten Design, sowie der Theorie und Anwendung der wissenschaftlichen Methode. Begleitende Praxisaufgaben in der Übung vermitteln Studierende typische Methoden der Bedarfsanalyse, Prototyp-Entwicklung und Evaluation.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen haben die Studierenden grundlegende Fachkompetenzen erworben. Sie erinnern spezifische Methoden und Verfahren. Sie können relevante Use-Cases identifizieren, mögliche Fragestellungen und Aufgaben erkennen und verschiedene Lösungsmöglichkeiten vergleichen. Sie sind in der Lage, erste prototypische Aufgaben zu lösen, den Lösungsprozess zu organisieren, die einzelnen Schritte des Lösungsprozesses zu implementieren, Prototypen anhand methodischer und statistischer Art zu evaluieren, und die Ergebnisse zu interpretieren und zu vergleichen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

 $V(3) + \ddot{U}(1)$

Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

- a) Klausur (ca. 120 Min.) oder
- b) Präsentation (30-60 Min.) oder
- c) mündliche Einzelprüfung (30-60 Min.)

Klausur kann nach Ankündigung der Dozentin bzw. des Dozenten zu LV-Beginn durch eine mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder mündliche Gruppenprüfung mit zwei Personen (je ca. 15 Min.) ersetzt werden.

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

bonusfähig Platzvergabe

	
weitere Angaben	
-	
Arbeitsaufwand	
150 h	
Lehrturnus	
Lehrturnus: nur im WiSe	
Bezug zur LPO I	



Modulbezeichnung					Kurzbezeichnung	
Grundlagen der Psychologischen Ergonomie			nomie		o6-HCI-B-GLPE-242-mo1	
Modul	/erantv	vortung		anbietende Einrich	tung	
Inhabe	r/-in de	es Lehrstuhls für Psychol	ogische Ergonomie	Lehrstuhl für Psych	ologische Ergonomie	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene Module			
5	nume	rische Notenvergabe				
Modulo	dauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen		
1 Seme	ster	grundständig				
Inhalte	!					
Studier Menscl	rende c hen au:	ler Human-Computer Inte s der Allgemeinen Psycho	eraction. Die Inhalte k ologie (Wahrnehmun	conzentrieren sich au g und visuelle und a	ler physikalischen Ergonomie für uf die kognitiven Fähigkeiten des uditive Informationsverarbeitung gsfindung), auf Inhalte der kogni	

sikalischen Ergonomie abgeleitet. Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen haben die Studierenden grundlegende Fachkompetenzen erworben. Sie können spezifische Erkenntnisse der Allgemeinen Psychologie und der kognitiven und physikalischen Ergonomie wiedergeben. Sie können diese Kenntnisse in Bezug auf die Mensch-Maschine Interaktion anwenden und bestehende technische Systeme überprüfen und bewerten.

tiven Ergonomie (Gestaltung von Displays und Steuerungen, Automatisierung, mentale Arbeitsbelastung) und der physikalischen Ergonomie (Anthropometrie, Biomechanik). Die Grundlagen werden durch die Durchführung von Demonstrationen und kleinen Experimenten und anhand von praxisnahen Beispielen aus der Mensch-Maschine-Interaktion veranschaulicht und vertieft. Darüber hinaus werden allgemeine Gestaltungsprinzipien für die Mensch-Maschine Interaktion aus den Erkenntnissen der Allgemeinen Psychologie und der kognitiven und phy-

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

 $V(2) + \ddot{U}(1)$

Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 90 Min.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: nur im WiSe

Bezug zur LPO I



VV	UKZBU	JRG 1	5 (2) (3)	83 9 2 3	1-Fach-Master, 120 ECTS-Punkte
Moduli	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung
		teraktion			o6-HCI-B-PIA-242-mo1
Modul	verantv	vortung		anbietende Einri	chtung
Inhabe	r/-in de	es Lehrstuhls für Psychol	ogische Ergonomie	Lehrstuhl für Psy	vchologische Ergonomie
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Nodule	
5	nume	rische Notenvergabe			
Module	dauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen	
1 Seme	ester	grundständig			
Inhalte	:				
Sprech Qualifi Nach d tenzen le/Kom den un	en dem kations er Teilr zu grun petenz d weite	n individuellen Kompeter sziele / Kompetenzen nahme in diesem Modul l ndlegenden Themen aus ten entsprechen dem anz erführenden Modulen im	pesitzen Studierende dem Bereich Mensch zurechnenden Zielmo Bereich der Mensch-	Fach-, Methoden n-Computer-Intera odul. Die Studierer	atistik oder User Experience ent- -, Sozial- und/oder Selbstkompe- ktion. Konkrete Qualifikationszie- nden sind in der Lage, an vertiefen- tion teilzunehmen.
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch					
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)					
festges a) Klau	setzt: sur (ca	ungen HCI ist die Auswa . 90 Min.) oder . 20 Min.) und Handout (-	n, wenn nicht ande	ers angegeben, folgendermaßen

- b) Referat (ca. 20 Min.) und Handout (ca. 5 S.) oder
- c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 30 Min.) oder
- d) Referat (ca. 45 Min.) oder
- e) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder
- f) Hausarbeit (ca. 10 S.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jedes Semester

Bezug zur LPO I



***	OKZBO	1	5 (2) (3) 8	33 4 ~ 3 7	1-Fach-Master, 120 ECTS-Punkte	
Modulbezeichnung Kurzbezeichnung						
		er Experience			o6-HCI-B-VUsEx-242-mo1	
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrich	tung	
Inhabe	r/-in de	es Lehrstuhls für Psychol	ogische Ergonomie	Lehrstuhl für Psych	ologische Ergonomie	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
5	nume	rische Notenvergabe				
Modulo	dauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen		
1 Seme	ester	grundständig				
Inhalte)					
also de dungsk	er Gesta peispie	altung von Human-Compt	uter Interaction hinsi m öffentlichen und p	chtlich eines guten E rivaten Raum, beinha	Experience Forschung vermittelt, rlebens der Benutzer. Anwenalten z.B. Kundenzufriedenheit,	
Qualifi	kations	sziele / Kompetenzen				
Nach der Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden die Prinzipien ausgewählter User Experience Methoden und Domänen benennen und sind in der Lage selbst Benutzungsschnittstellen zu gestalten sowie Studien durchzuführen, um entsprechende Fragestellungen aus dem Bereich der Human-Computer Interaction zu untersuchen. Des Weiteren können sie die Vor- und Nachteile verschiedener User Experience Methoden erklären, empirische Studien sowie Gestaltungslösungen analysieren und evaluieren.						
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)						

S (2)

Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Für die Vertiefungen HCI ist die Auswahl an Prüfungsformen, wenn nicht anders angegeben, folgendermaßen festgesetzt:

- a) Klausur (ca. 90 Min.) oder
- b) Referat (ca. 20 Min.) und Handout (ca. 5 S.) oder
- c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 30 Min.) oder
- d) Referat (ca. 45 Min.) oder
- e) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder
- f) Hausarbeit (ca. 10 S.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jedes Semester

Bezug zur LPO I



Moduli	ezeich	nung			Kurzbezeichnung	
Ausgev	Ausgewählte Bereiche der Psychologie digitaler Medien				06-PDM-AB-262-m01	
Moduly	Modulverantwortung			anbietende Einrich	tung	
		chussvorsitzende/-r Mas	terstudiengang Psy-	Institut Mensch-Co		
		aler Medien			•	
ECTS		tungsart	zuvor bestandene M	<u>lodule</u>		
5		rische Notenvergabe				
Modulo		Niveau	weitere Voraussetzi	ıngen		
1 Seme		weiterführend				
Inhalte						
dul gre Fragest	ift aktu ellunge	elle Trends der Forschun	g, theoretische Konze der Informatik oder K	epte oder methodisc	nung und Praxis vertieft. Das Mo- he Verfahren sowie praktische enschaft auf, sodass Studieren-	
Qualifi	kations	ziele / Kompetenzen				
					Forschung und/oder Praxis er- ollziehen und Effekte skizzieren.	
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sofe	ern nicht Deutsch)			
V/S (2) Verans		ssprache: Deutsch und/o	oder Englisch			
				sofern nicht semesterweise	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
a) Klau b) Haus	sur (60 sarbeit	-120 Min.) oder (15-20 S.) :he: Deutsch oder Englisc				
Platzve	rgabe					
weitere	Angab	en				
Arbeitsaufwand						
150 h	150 h					
Lehrtur	Lehrturnus					
k. A.	k. A.					
Bezug zur LPO I						



Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					
Forschungsprojekt A				06-PDM-FPA-262-m01	
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung		
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kommur und Neue Medien, Inhaber/-in des Leh gie IV, Inhaber/-in der Professur für Ent gie		rstuhls für Psycholo-	Institut Mensch-Computer-Medien Institut für Psychologie		
	ertungsart	zuvor bestandene M	lodule		
	erische Notenvergabe				
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzı	ıngen		
1 Semester	weiterführend				
Inhalte					
und/oder de zyklus unter	r Entwicklungspsychologi Anleitung durchlaufen: Vo ellung von Stimuli und Me	e herangezogen. Im L on der Einarbeitung in	aufe des Semesters die Theorie, die Ent	er pädagogischen Psychologie wird ein gesamter Forschungs- wicklung einer Forschungsfrage, ng und der anschließenden Ana-	
,	sziele / Kompetenzen				
dazu bei, wis zu können so	senschaftliche Texte eind	rdnen zu können, ein antworten oder Hypot	e empirische Studie thesen prüfen zu kör	anzuwenden. Das Modul trägt konzipieren und durchzuführen nnen. Zudem können die Studie-	
Lehrveransta	lltungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)			
R (6) Veranstaltun	gssprache: Deutsch und/	oder Englisch			
Erfolgsüberp	rüfung (Art, Umfang, Sprache so	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweise	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
b) Projektber c) Wissensch	a) Referat (ca. 30 Min.) oder b) Projektbericht (ca. 10 S.) oder c) Wissenschaftliches Poster (1 S., DIN Ao) mit Präsentation (ca. 10 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch				
Platzvergabe					
weitere Angaben					
Arbeitsaufwand					
Arbeitsaufwa	and				
300 h	and				
,	and				

Bezug zur LPO I



Modulbezeichnung					Kurzbezeichnung	
Forschungsprojekt B					06-PDM-FPB-262-m01	
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung		
Inhabe	r/-in de	er Professur für Medienin s Lehrstuhls für Medienp		Institut Mensch-Co		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
10		rische Notenvergabe				
Module	dauer	Niveau	weitere Voraussetzi	ungen		
1 Seme	ster	weiterführend				
Inhalte)					
samte zung ei Hypoth Qualifi Die Stu sensch herzus Erkenn						
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	fern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweise	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
b) Port	folio (ca	45 Min.) und Hausarbeit a. 20 S.) :he: Deutsch und/oder Ei	-			
Platzve	ergabe					
weitere	weitere Angaben					
Arbeitsaufwand						
300 h						
Lehrturnus						
k. A.						
Bezug	zur LPC) I				



Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					Kurzbezeichnung	
Grundl	agen 1				06-PDM-GL1-262-m01	
Modul	verantw	vortung		anbietende Einrich	tung	
	_	chussvorsitzende/-r Mas aler Medien	terstudiengang Psy-	Institut Mensch-Co Lehrstuhl für Inform Agents) Institut für Psycholo	natik V (Socially Interactive	
ECTS		rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
5	nume	rische Notenvergabe				
Module		Niveau	weitere Voraussetzi	ungen		
1 Seme	ester	grundständig				
Inhalte	<u> </u>					
dien au enpsyd dieninf	uf das E hologie formatil	rleben und Verhalten no e, Online- und Mobilkom	twendig ist. Dieses g munikation, Entwickl Interaktion vermittel	rundlegende Wissen ungspsychologie, pä t. Dabei können die :	nung der Wirkung digitaler Me- wird aus den Bereichen Medi- idagogische Psychologie, Me- Studierenden je nach Vorwissen gleichen.	
Qualifi	kations	sziele / Kompetenzen				
		den kennen Theorien, Be se und Wirkung digitaler			hen, die für das Verständnis der	
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)			
V/S (2) Verans		ssprache: Deutsch und/	oder Englisch			
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache sc	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
b) Mün	dliche	. 60 Min.) oder Einzelprüfung (ca. 25 Mir :he: Deutsch und/oder E				
Platzve	ergabe					
weiter	e Angal	oen				
Arbeits	Arbeitsaufwand					
150 h	150 h					
Lehrtu	Lehrturnus					
k. A.						
Bezug zur LPO I						



Modulbezeichnung Kurzbezeichnung						
Grundlagen 2					06-PDM-GL2-262-m01	
Modul	veranty	vortung		anbietende Einrichtung		
Modulverantwortung Prüfungsausschussvorsitzende/-r Masterstudiengang Psychologie digitaler Medien			terstudiengang Psy-	Institut Mensch-Computer-Medien Lehrstuhl für Informatik V (Socially Interactive Agents) Institut für Psychologie		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M			
5	nume	rische Notenvergabe				
Modul		Niveau	weitere Voraussetz	ungen		
1 Seme	ester	grundständig				
Inhalte	<u> </u>					
dien au enpsyd dienini	uf das E hologie formati	rleben und Verhalten no e, Online- und Mobilkom	twendig ist. Dieses g munikation, Entwickl Interaktion vermittel	rundlegende Wissen ungspsychologie, pä t. Dabei können die	hung der Wirkung digitaler Me- n wird aus den Bereichen Medi- dagogische Psychologie, Me- Studierenden je nach Vorwissen gleichen.	
	· <u> </u>	sziele / Kompetenzen				
		den kennen Theorien, Be se und Wirkung digitaler			hen, die für das Verständnis der	
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)			
V/S (2) Verans		ssprache: Deutsch und/	oder Englisch			
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache sc	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
b) Mün	ıdliche	. 60 Min.) oder Einzelprüfung (ca. 25 Mir :he: Deutsch und/oder E				
Platzve	ergabe					
	_					
weiter	e Angal	oen				
Arbeits	Arbeitsaufwand					
150 h	150 h					
Lehrtu	Lehrturnus					
k. A.						
Bezug zur LPO I						



Modulbezeichnung					Kurzbezeichnung	
Kommunikations- und Medienpsychologie 1					o6-PDM-KMP1-262-mo1	
Modulverantwortung				anbietende Einrich	tung	
	·	es Lehrstuhls für Kommur	nikationspsycholo-	Institut Mensch-Co		
gie und	Neue	Medien, Inhaber/-in des	. ,			
enpsyc						
ECTS		rtungsart	zuvor bestandene N	lodule		
5	L	rische Notenvergabe				
Modulo 1 Seme		Niveau weiterführend	weitere Voraussetzu	ıngen		
Inhalte		Weiterfulliend				
handel grenzei zipierei	t. Auf d nder Di n von F	er Basis von Forschungs sziplinen wird z.B. unters	arbeiten der Psycholo sucht, welche Effekte pielen von Videospiel	ogie und der Kommu die Kommunikation Ien, die Interaktion n	ption von digitalen Medien be- nikationswissenschaft sowie an- über soziale Netzwerke, das Re- nit sozialen Robotern oder das zenden hat.	
		ziele / Kompetenzen				
nen die	se Einf	lüsse auf Basis von aktu	ellen Forschungserge	bnissen einschätzer	utzenden beeinflussen und kön- n. Die Studierenden können die aus der beruflichen Praxis anwen-	
Lehrvei	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sofe	ern nicht Deutsch)			
S (2) Verans	taltung	ssprache: Deutsch und/o	oder Englisch			
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	fern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
b) Haus c) Portf	sarbeit olio (ca gssprac	45 Min.) und Hausarbeit (15-20 S.) oder a. 20 S.) :he: Deutsch und/oder Ei	-			
Platzve	rgabe					
weitere	Angab	en				
Arbeits	Arbeitsaufwand					
150 h	150 h					
Lehrtur	านร					
k. A.	k. A.					
Bezug	Bezug zur LPO I					
	-					



Modult	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					
Kommunikations- und Medienpsychologie 2					o6-PDM-KMP2-262-mo1	
Modulverantwortung anbietende Einrich					<u> </u>	
				anbietende Einrich		
		es Lehrstuhls für Kommur Medien, Inhaber/-in des		Institut Mensch-Co	mputer-Medien	
enpsyc			Lemstants far Mear			
ECTS		tungsart	zuvor bestandene M	lodule		
5		rische Notenvergabe				
Modulo	lauer	Niveau	weitere Voraussetzı	ıngen		
1 Seme	ster	weiterführend				
Inhalte						
grenzer zipierer Eintaud nikatio Modul	nder Di n von F hen in ns- und Kommu	sziplinen wird z.B. unters ilmen und Videos, das Sp virtuelle Realitäten auf d I Medienpsychologie 2 ei unikations- und Medienp	sucht, welche Effekte Dielen von Videospiel as Erleben und Verha gänzt und erweitert o	die Kommunikation en, die Interaktion n alten der Mediennutz	inikationswissenschaft sowie an- über soziale Netzwerke, das Re- mit sozialen Robotern oder das zenden hat. Das Modul Kommu- rbenen Kompetenzen aus dem	
		ziele / Kompetenzen				
nen die	se Einf	lüsse auf Basis von aktu	ellen Forschungserge	bnissen einschätzer	nutzenden beeinflussen und können. Die Studierenden können die aus der beruflichen Praxis anwen-	
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sofe	ern nicht Deutsch)			
S (2)						
Verans	taltung	ssprache: Deutsch und/o	oder Englisch			
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	fern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
b) Haus c) Portf	sarbeit olio (ca gssprac	45 Min.) und Hausarbeit (15-20 S.) oder a. 20 S.) :he: Deutsch und/oder Ei				
Platzve	rgabe					
weitere	Angab	en				
Arbeits	Arbeitsaufwand					
150 h						
	Lehrturnus					
k. A.						
Bezug	zur LPC) I				
20142 TAIL PL A 1						



Modulbezeichnung Kurzbezeichnung				Kurzbezeichnung		
Medie	n in Bild	dung und Entwicklung 1			o6-PDM-MBE1-262-mo1	
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrichtung		
		er Professur für Entwicklu		Institut für Psycholo	ogie	
		Lehrstuhls für Psycholog				
ECTS		rtungsart	zuvor bestandene N	lodule		
5		rische Notenvergabe				
Modulo 1 Seme		Niveau weiterführend	weitere Voraussetzu	ıngen		
		weiterfumend				
Inhalte					Kindern, Jugendlichen und Er-	
cholog melle u besser ne hab	rie, Mec und info rn, welc en und	lienpsychologie und angr ormelle Lernprozesse gen he Einflüsse Medien auf (enzenden Feldern wi utzt werden, wie sie die kognitive, emotio enz entwickelt bzw. ti	rd z.B. diskutiert, wi gestaltet werden kön nale und soziale Ent rainieren lässt. Der S	osychologie, Pädagogischer Psy- e verschiedene Medien für for- nnen, um Lernprozesse zu ver- wicklung über die Lebensspan- Schwerpunkt des Moduls liegt auf npetenz.	
Qualifi	kations	sziele / Kompetenzen				
nen die	ese fors		en und bewerten. Si	e werden in die Lage	klungsprozesse kennen und kön- e versetzt, die einschlägige For- wenden.	
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sofe	ern nicht Deutsch)			
S (2) Verans	staltung	ssprache: Deutsch und/c	oder Englisch			
		<u> </u>	_	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
a) Klau b) Refe c) Haus	ısur (ca erat (ca. sarbeit gssprad	. 60 Min.) oder . 30 Min.) oder (ca. 10 S.) che: Deutsch und/oder Er				
Platzve	ergabe					
weiter	e Angal	pen				
Arbeits	Arbeitsaufwand					
150 h	150 h					
Lehrtu	Lehrturnus					
k. A.	k. A.					
Bezug	Bezug zur LPO I					



Modul	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					
Medie	n in Bild	dung und Entwicklung 2			06-PDM-MBE2-262-m01	
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrich	tung	
		es Lehrstuhls für Psycholo für Entwicklungspsycholo	-	Institut für Psycholo	ogie	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	lodule		
5	nume	rische Notenvergabe				
Module	dauer	Niveau	weitere Voraussetzi	ıngen		
1 Seme	ester	weiterführend				
Inhalte	•					
cholog melle u besser spanne	In diesem Modul wird die Rolle von Medien in der Bildung und Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen behandelt. Anhand aktueller Forschungsarbeiten aus Entwicklungspsychologie, Pädagogischer Psychologie, Medienpsychologie und angrenzenden Feldern wird z.B. diskutiert, wie verschiedene Medien für formelle und informelle Lernprozesse genutzt werden, wie sie gestaltet werden können, um Lernprozesse zu verbessern, und welche Einflüsse Medien auf die kognitive, emotionale und soziale Entwicklung über die Lebensspanne haben. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf pädagogisch-psychologischen Aspekten der Mediennutzung und -wirkung.					
			Madian für Larn Erzi	ohungs und Entwick	klungenrozoesa kannan und kän	
nen die	ese fors		zen und bewerten. Si	e werden in die Lage	klungsprozesse kennen und kön- versetzt, die einschlägige For- wenden.	
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sofe	ern nicht Deutsch)			
S (2) Verans	taltung	ssprache: Deutsch und/o	nder Englisch			
		<u> </u>		sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
a) Klau b) Refe c) Haus	sur (ca erat (ca. sarbeit gssprae	. 60 Min.) oder . 30 Min.) oder (ca. 10 S.) che: Deutsch und/oder Er				
Platzve	ergabe					
weiter	e Angal	oen				
Arbeits	Arbeitsaufwand					
150 h	150 h					
_	Lehrturnus					
k. A.						
	Bezug zur LPO I					
-						



Modulbezeichnung					Kurzbezeichnung
Medienpsychologische Methoden 1					o6-PDM-ME1-262-mo1
Moduly	erantw	vortung		anbietende Einrich	tung
	-	es Lehrstuhls für Kommu Medien	nikationspsycholo-	Institut Mensch-Co	mputer-Medien
ECTS	Bewei	rtungsart	zuvor bestandene M	Module	
5	nume	rische Notenvergabe			
Modulo	lauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen	
1 Seme	ster	weiterführend			
Inhalte	!				
state-o Mediat Dabei v vielfach	f-the-ai ionsmo verden n genut	rt auszuwerten. Ein Schw odellen für kategoriale u ferner vertiefte Kenntnis ezten Designs (between-,	verpunkt liegt dabei a nd kontinuierliche Va sse über übliche Date	uf der Analyse von F riablen auf Basis de nstrukturen von Exp	ngerecht nach dem aktuellen Haupteffekten, Interaktionen, und Is allgemeinen linearen Modells. erimenten und Befragungen und
Qualifil	kations	sziele / Kompetenzen			
	uführer				ysen selbständig auszuwählen, e Texte zu verstehen und kritisch
Lehrvei	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache so	fern nicht Deutsch)		
S (2) Verans	taltung	ssprache: Deutsch und/	oder Englisch		
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache s	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)
a) Klau b) Mün	sur (ca dliche gssprac	. 90 Min.) oder Einzelprüfung (ca. 30 Mi che: Deutsch und/oder E	n.)		-
Platzve	rgabe				
weitere	Angal	pen			
Arbeitsaufwand					
150 h					
Lehrturnus					
k. A.					
Bezug	zur LPC) I			



Modulbezeichnung					Kurzbezeichnung	
Medier	psych	ologische Methoden 2			o6-PDM-ME2-262-mo1	
Moduly	/erantv	vortung		anbietende Einrich	tung	
		es Lehrstuhls für Kommu Medien	nikationspsycholo-	Institut Mensch-Co	mputer-Medien	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
5		rische Notenvergabe				
Modulo	lauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen		
1 Seme	ster	weiterführend				
Inhalte	}					
Im Vord nalisien hand vo Forschu	dergrun rung, D on Beis ungspr	id stehen dabei anwend atenauswertung und Int spielen aus der aktueller	ungsrelevante Fragen erpretation. Prinzipie n Forschung zur Psych ründet. Die sachgere	n der Theoriebildung, n der Open Science- nologie digitaler Med chte Kommunikatior	esses rekapituliert und vertieft. Hypothesenableitung, Operatio- Bewegung werden vermittelt. An- lien werden Entscheidungen im n von Forschungsergebnissen in ot.	
		sziele / Kompetenzen	_	3		
forschu schluss	ing), (e sarbeit	nglischsprachigen) wiss en.	enschaftlichen Zeitsc		chaft (z.B. Markt- und Meinungs- n, sowie wissenschaftlichen Ab-	
	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache so	fern nicht Deutsch)			
S (2) Verans	taltung	ssprache: Deutsch und/	oder Englisch			
				s sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
a) Refe b) Haus c) Portf	rat (25- sarbeit olio (ca gssprac	45 Min.) und Hausarbeit (15-20 S.) oder a. 20 S.) the: Deutsch und/oder E	t (10-15 S.) oder			
Platzve						
weitere	Angal	pen				
Arbeits	Arbeitsaufwand					
150 h						
Lehrtui	nus					
k. A.						
Bezug	zur LPC) I				
	zur LPC) I				



		1.677.61	o (CEATAIN) C	33 8 - 19	1-Facri-Master, 120 ECTS-Pulikte	
Moduli	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					
Master					o6-PDM-MT-262-mo1	
Moduly	/erantv	vortung		anbietende Einrich	tung	
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Masterstudiengang Psychologie digitaler Medien			terstudiengang Psy-	Institut Mensch-Computer-Medien Lehrstuhl für Informatik V (Socially Interactive Agents)		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
30	nume	rische Notenvergabe				
Modulo	lauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen		
1 Seme	ster	weiterführend				
Inhalte						
ligten L einen d	.ehrstü lefinier	hle und Professuren. Dab	ei wenden sie die Mo etreut werden die Stu	ethoden des Fachs a	oiet der am Studiengang betei- n. Die Bearbeitungsdauer ist auf m oder einer der am Studiengang	
Qualifi	kations	sziele / Kompetenzen				
Die Studierenden können eine wissenschaftlich relevante Fragestellung identifizieren, den Forschungsstand recherchieren sowie beschreiben und bewerten, um Forschungsdesiderate und Fragestellungen abzuleiten. Sie erarbeiten einen methodischen Zugang und prüfen Hypothesen/beantworten die Forschungsfrage. Ziel ist ein Erkenntnisgewinn vor dem Hintergrund existierender Theorien und Befunde. Bei empirischen Arbeiten lernen die Studierenden, Daten zur Hypothesentestung zu sammeln und methodisch korrekt auszuwerten. Ferner können die Studierenden wissenschaftliche Arbeiten nach den Anforderungen des Fachs erstellen.						

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

keine LV zugeordnet

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Master-Thesis (ca. 60 S.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Bearbeitungszeit: 6 Monate

Die Prüfungsanmeldung erfolgt fortlaufend, nach Rücksprache mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer.

Arbeitsaufwand

900 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I



Modul	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung	
Praktil	kum				o6-PDM-PR-222-mo1	
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrich	tung	
		chussvorsitzende/-r Mas aler Medien	terstudiengang Psy-	Institut Mensch-Co	mputer-Medien	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Nodule		
10	besta	nden / nicht bestanden				
Modul	dauer	Niveau	weitere Voraussetzi	ungen		
1 Seme	ester	weiterführend				
Inhalte	е					
tere pr Qualifi Ziel de	raktisch ikations es Prakt	e Erfahrungen bei der An sziele / Kompetenzen ikums ist es, dass die Stu	alyse und Gestaltung udierenden ihr im Stu	des Umgangs mit d	dem Eintritt ins Berufsleben wei- ligitalen Medien sammeln. /issen auf die Medienpraxis an- und diese vor dem theoretischen	
		nres Studiums reflektiere				
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)			
P (o)						
Erfolgs	süberpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	fern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
		richt (ca. 8 S.) che: Deutsch und/oder E	nglisch			
Platzv	ergabe					
Dauer: 8 Wochen Vor dem Praktikumsbeginn ist eine Genehmigung bei den Betreuenden einzuholen.						
weitere Angaben						
Arbeit	Arbeitsaufwand					

300 h Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I



Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					Kurzbezeichnung
Psycho	ologie 1				06-PDM-PSY1-262-m01
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrich	tung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Masters chologie digitaler Medien		terstudiengang Psy-	Institut Mensch-Computer-Medien		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene N	Module	
5	nume	rische Notenvergabe			
Module	dauer	Niveau	weitere Voraussetz	ıngen	
1 Seme	ester	weiterführend			
Inhalte					
Das Modul bietet die Möglichkeit, aus einer definierten Auswahl von Lehrveranstaltungen zu wählen, die die verschiedenen Teilbereiche der Psychologie anbieten - sofern im Rahmen der Zulassungsbeschränkungen ein Zu-					

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden kennen grundlegende Theorien, Methoden und Ergebnisse aus dem jeweiligen Teilgebiet der Psychologie und erlangen einen Überblick über die zentralen Fragestellungen und den Gegenstandsbereich der unterschiedlichen psychologischen Bereiche. Neben der Bedeutung für ihre forschungsbezogenen Kompetenzen, lernen sie zudem Bezüge zu anwendungsbezogenen Fragestellungen kennen.

gang ermöglicht werden kann. Das Modul vermittelt so grundlegende Theorien, Methoden und Ergebnisse der verschiedenen Teilbereiche der Psychologie, z.B. der Kognitiven Psychologie, der Sozialpsychologie, der Diffe-

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

rentiellen Psychologie oder der Allgemeinen Psychologie.

V(2) + V(2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 75 Min.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

Max. 8

Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze nach Los.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I



Modul	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung	
Psychologie 2					o6-PDM-PSY2-262-mo1	
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrich	tung	
		chussvorsitzende/-r Mas aler Medien	sterstudiengang Psy-	Institut Mensch-Computer-Medien		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Nodule		
5	nume	rische Notenvergabe				
Modul	dauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen		
1 Seme	ester	weiterführend				
Inhalte	e					
Qualifi Die Stu Psycho unters	ikations udieren ologie u chiedli	nd erlangen einen Überk	de Theorien, Methode blick über die zentrale ereiche. Neben der Be	n Fragestellungen u deutung für ihre fors	us dem jeweiligen Teilgebiet der nd den Gegenstandsbereich der schungsbezogenen Kompeten-	
		tungen (Art, SWS, Sprache so				
V (2) +	_					
		üfung (Art, Umfang, Sprache s	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	se / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
Klausu	Klausur (ca. 75 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch					
Platzvergabe						
Max. 8	Max. 8 Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze					

Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze nach Los.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I



Moduli	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					
Psychologie 3					06-PDM-PSY3-262-m01	
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung		
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Masterstudiengang P chologie digitaler Medien		sterstudiengang Psy-	Institut Mensch-Computer-Medien			
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	lodule		
10	nume	rische Notenvergabe				
Module	dauer	Niveau	weitere Voraussetz	ıngen		
2 Semester weiterführend						
Inhalte						
Das Modul bietet die Möglichkeit, aus einer definierten Auswahl von Lehrveranstaltungen zu wählen, die die ver-						

schiedenen Teilbereiche der Psychologie anbieten - sofern im Rahmen der Zulassungsbeschränkungen ein Zugang ermöglicht werden kann. Das Modul vermittelt so grundlegende Theorien, Methoden und Ergebnisse der verschiedenen Teilbereiche der Psychologie, z.B. der Kognitiven Psychologie, der Sozialpsychologie, der Differentiellen Psychologie oder der Allgemeinen Psychologie.

Tentietten i Sychologie oder der Attgementen i Sychologie.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden kennen grundlegende Theorien, Methoden und Ergebnisse aus dem jeweiligen Teilgebiet der Psychologie und erlangen einen Überblick über die zentralen Fragestellungen und den Gegenstandsbereich der unterschiedlichen psychologischen Bereiche. Neben der Bedeutung für ihre forschungsbezogenen Kompetenzen, lernen sie zudem Bezüge zu anwendungsbezogenen Fragestellungen kennen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V(2) + V(2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

Max. 8

Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze nach Los.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I



Modulb	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung				
Psycho	logie 4	 			o6-PDM-PSY4-262-mo1
Moduly	Modulverantwortung			anbietende Einrichtung	
				Institut Mensch-Co	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M		
3		rische Notenvergabe			
Modulo	lauer	Niveau	weitere Voraussetzı	ıngen	
1 Seme	ster				
Inhalte					
Qualifil	kations	sziele / Kompetenzen			
Lehrvei	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)		
V (2)					
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache sc	fern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)
Klausuı Prüfung	•	o Min.) che: Deutsch und/oder E	nglisch		
Platzve	rgabe				
Max. 8 Für den nach Lo		lass die Zahl der Bewerbu	ungen die verfügbare	n Plätze übersteigt, e	erfolgt die Verteilung der Plätze
weitere	Angal	ben			
-					
Arbeits	aufwa	nd			
90 h					
Lehrtur	nus				
k. A.	k. A.				
Bezug	zur LP(DI			



Moduli	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					
Professionelles Projektmanagement in der Praxis			n der Praxis		10-I=PM-252-m01	
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung		
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Informatik III		atik III	Institut für Informatik			
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
5	nume	rische Notenvergabe				
Moduldauer Niveau		weitere Voraussetzungen				
1 Seme	1 Semester weiterführend		Es wird empfohlen, das Modul 10-I=PRJAK parallel zu absolvieren.			
Inhalte	Inhalte					

iiiiaiie

Projektziele, Projektauftrag, Projekterfolgskriterien; Businessplan; Umfeldanalyse und Stakeholdermanagement; Initialisierung, Definition, Planung, Durchführung/Steuerung, Abschluss von Projekten; Reporting, Projektkommunikation und -marketing; Projektorganisation, Teambildung und -entwicklung; Chancen- und Risikomanagement; Konflikt- und Krisenmanagement; Change- und Claimmanagement; Vertrags- und Beschaffungsmanagement; Qualitätsmanagement; Arbeitstechniken, Methoden und Tools; Führungskompetenzen und soziale Kompetenzen im Projektmanagement; Programmmanagement, Multiprojektmanagement, Projektportfoliomanagement, PMOs; Besonderheiten von Softwareprojekten; Agiles Projektmanagement/SCRUM; Kombination von klassischen und agilen Methoden.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen danach über praxisrelevantes Wissen über Themen des Produktionsmanagements und/oder professionellen Projektmanagements. Sie kennen die kritischen Erfolgskriterien und können ein Projekt initiieren, definieren, planen, steuern und nachbetrachten.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (4)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60-120 Min.)

Klausur kann nach Ankündigung der Dozentin bzw. des Dozenten zu LV-Beginn durch eine mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder mündliche Gruppenprüfung (2 TN, je ca. 15 Min.) ersetzt werden.

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

mögliche Schwerpunkte für den MA 120 Informatik: SE, IT, KI, ES, LR, HCI, GE, IN

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, SS

Bezug zur LPO I

§ 22 II Nr. 3 b)



Modull	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					
Projekt	Projekt - Aktuelle Themen der Informatik				10-l=PRJAK-252-m01	
Moduly	Modulverantwortung			anbietende Einrichtung		
		ı/-in Informatik		Institut für Informat	·	
ECTS		rtungsart	zuvor bestandene M	Nodule		
5	nume	rische Notenvergabe				
Module	lauer	Niveau	weitere Voraussetzi	ungen		
1 Seme	ster	weiterführend				
Inhalte	1					
Bearbe	itung e	einer Projektaufgabe (in G	Gruppen).			
Qualifi	kations	sziele / Kompetenzen				
Das Pro	jekt be	efähigt die Teilnehmer ei	ne Fragestellung der I	nformatik im Team z	zu bearbeiten.	
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)			
P (4)	-					
Erfolgs	überpr	"üfung (Art, Umfang, Sprache so	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
Prüfung Prüfung mit der	gssprad gsturnu nselbe		nglisch edes Projekt wird nur	einmal durchgeführ	t. Eine Wiederholung des Projekts Semester durchgeführten Projekt	
Platzve			_			
weitere	Angal	ben				
möglic	he Sch	werpunkte für den MA 12	o Informatik: AT, SE,	IT, KI, ES, LR, HCI, GE	E, SEC, IN	
Arbeits	aufwa	nd				
150 h						
Lehrtu	nus					
Lehrtur	Lehrturnus: jedes Semester					
Bezug	zur LP(DI				



Moduli	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung				
Einfühi	Einführung in die Informatik				10-l-Einl1-262-m01
Moduly	Modulverantwortung			anbietende Einrichtung	
		Institut für Informat			
ECTS	Bewei	tungsart	zuvor bestandene N		•
5	nume	rische Notenvergabe			
Module		Niveau	weitere Voraussetzi	ıngen	
1 Seme	ester				
Inhalte	<u> </u>				
Qualifi	kations	ziele / Kompetenzen			
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)		
V (2) + Verans	٠,	ssprache: Deutsch und/o	oder Englisch		
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	fern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)
b) mün	dliche gssprac	. 90 Min.) oder Prüfung (ca. 15 Min.) :he: Deutsch und/oder E	nglisch		
Platzve					
folgt ke Teilnah chern 2 die sicl	dierendeine Be nmeplät 20 über h nach	grenzung der Teilnahmep Ize zur Verfügung gestell steigt, erfolgt die Verteill	olätze. Für Studierenc t. Für den Fall, dass d ung der Plätze wie fol ng aus den früheren J	le anderer Studienrid ie Zahl der Bewerbu gt: Vorrangig werder ahren bewerben. Die	Psychologie digitaler Medien er- chtungen werden insgesamt 20 ngen aus anderen Studienfä- n Bewerber/-innen berücksichtigt, e Zuweisung der verbleibenden fahren verlost.
weitere	weitere Angaben				
Arbeits	Arbeitsaufwand				
150 h	150 h				
Lehrtu	Lehrturnus				
k. A.	k. A.				
Bezug	zur LPC)			



Modul	bezeich	າກແກຜ			Kurzbezeichnung
	Einführung in Python				10-l-EinPy-262-m01
				,	
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrich	
	1_			Institut für Informat	tik
ECTS	1	rtungsart	zuvor bestandene N	Module	
5 Modul e		rische Notenvergabe			
1 Seme		Niveau 	weitere Voraussetz	ungen	
Inhalte					
Illiatte	-				
Oualifi	katione	sziele / Kompetenzen			
	Nativil	Sziete / Kompetenzen			
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)		
V (2) +			·		
Verans	taltung	ssprache: Deutsch und/	oder Englisch		
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)
b) mün Prüfun	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig				
Platzve	ergabe				
Studie de bzw Didakt gruppe den Sti den Fa Plätze	grenzui nfächei 1. Politil ikfach i e der Mi udierer ull, dass unter a	Political and Social Stuck und Gesellschaft (Unter m Rahmen der Didaktik of ttelschule, vertieft studie den weiterer Studienfäcl die Zahl der Bewerbung	dies (Bachelor, Erwer rrichtsfach Lehramt G der Grundschule, Did ertes Fach Lehramt Gy ner, in deren SFB das en die Zahl der verfüg enden nach dem Stud	b von 180, 120, 75, 6 irundschule, Unterric aktikfach im Rahmer ymnasium). Die ange Modul aufgeführt is gbaren Plätze überst lienfortschritt (Anzah	logie digitaler Medien, sowie der o ECTS-Punkten) und Sozialkun- chtsfach Lehramt Mittelschule, n der Didaktiken einer Fächer- egebene Zahl an TN-Plätzen steht t, insgesamt zur Verfügung. Für eigt, erfolgt die Verteilung der TN- nl der Fachsemester), bei Gleich- kverfahren verlost.
weiter	weitere Angaben				
					
Arbeits	Arbeitsaufwand				
150 h					
Lehrtu	rnus				
k. A.					
Bezug	zur LP()I			



Moduli	hozoich				Kurzbezeichnung
	bezeich ninform				10-MK-DigMed1-212-mo1
Modul	verantw	vortung		anbietende Einrich	ntung
Inhabe	er/-in de	es Lehrstuhls für Informa	tik V	Lehrstuhl für Inforr Agents)	matik V (Socially Interactive
ECTS	Bewei	rtungsart	zuvor bestandene M		
5		rische Notenvergabe		iouate	
Module	dauer	Niveau	weitere Voraussetzi	ungen	
1 Seme	ester	grundständig			
Inhalte	;				
den Un vom M sch im gender Qualifi Die Stu Kompre Inhalte	Die Entwicklung multimedialer und multimodaler Medien zur Informationsdarbietung hat in nur wenigen Jahren den Umgang mit Computern und Medien grundlegend verändert. Da digitale Medien am Computer erstellt und vom Menschen konsumiert werden sollen, stehen in der Medieninformatik sowohl die Technik als auch der Mensch im Vordergrund. Das Modul vermittelt die Grundlagen der Digitalisierung und Codierung sowie die grundlegenden Funktionsweisen digitaler Medientypen wie Audio, Bilder, 2D Vektorgrafiken und Texte. Qualifikationsziele / Kompetenzen Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse zur menschlichen Wahrnehmung sowie zur Digitalisierung, Kompression und Bearbeitung verschiedener digitaler Medientypen. In den begleitenden Übungen werden die Inhalte der Vorlesung vertieft, eingeübt und praktisch angewandt. Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)				
` '		iifung (Art Umfang Enracha ca	form might Doutsch / Turnus	coforn night competence	sa / Danusfähigkait safara mäglich)
a) Klau b) mün Prüfun	Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich) a) Klausur (ca. 50 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig				
Platzve	Platzvergabe				
weiter	weitere Angaben				
Anstell	e einer	Übung kann auch ein Tu	torium mit 2 SWS ang	geboten werden.	
Arbeits	Arbeitsaufwand				
150 h					
Lehrtu	Lehrturnus				

k. A.

§ 22 II Nr. 3 b)



	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung				
Multim	Multimodale Intelligente Systeme			•	10-PDM-IS-262-m01
Moduly	Modulverantwortung			anbietende Einrichtung	
i	Inhaber/-in der Professur für Medieninformatik			1	natik V (Socially Interactive
IIIIIabc	ii, iii u	er i folessar far mediefilli	TOTTIALIK	Agents)	iatik v (Sociatly interactive
ECTS	CTS Bewertungsart zuvor bestandene Module				
5	nume	rische Notenvergabe			
Module	dauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen	
1 Seme	ester	weiterführend			
Inhalte	<u> </u>				
In diesem Modul wird über die Interaktion mit multimodalen intelligenten Systemen, wie z.B. sozial interaktiven Agenten, gelehrt. Diese Systeme nutzen unterschiedliche Modalitäten, wie Sprache, Gestik, Mimik, im Input und/oder Output um eine natürliche Interaktion zwischen Mensch und Maschine zu unterstützen. Um in sozialen Domänen eingesetzt zu werden, müssen diese Systeme über eine gewisse soziale Intelligenz verfügen. Einsatzgebiete dieser Systeme sind beispielsweise die Altenunterstützung, Bildung oder Storytelling. Neben theoretischen Inhalten wird die Modellierung der Interaktion mit solchen Systemen praktisch vorgestellt. Qualifikationsziele / Kompetenzen Die Studierenden sind in der Lage ein Themengebiet der multimodalen intelligenten Systeme selbstständig aufzubereiten und im Plenum vorzustellen. Zudem kennen sie die wichtigsten Bausteine und haben einen grundlegenden Überblick über verschiedene Teilgebiete, wie z.B. Nutzung oder Wirkung unterschiedlicher Modalitäten, Verwendung von Kontextwissen, oder Anwendungsdomänen. Das Modul ermöglicht ferner wissenschaftli-					
	-	verstehen und kritisch eir I tungen (Art, SWS, Sprache sof	-		
	taltung	ssprache: Deutsch und/	oder Englisch		
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)
b) Hau c) Portf	sarbeit folio (ca gsspra	-45 Min.) und Hausarbeit (15-20 S.) oder a. 20 S.) che: Deutsch und/oder E	-		
Platzve	ergabe				
weiter	weitere Angaben				
Arbeits	saufwa	nd			
150 h					
	Lehrturnus				
k. A.	-				
_					

Bezug zur LPO I



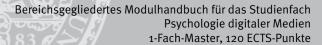
Moduli	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung					
Principles of Interactive Systems					10-PDM-PRIS-222-m01	
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung		
Inhabe	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Informatik IX		tik IX	K IX Institut für Informatik		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
5	nume	rische Notenvergabe				
Moduldauer Niveau		weitere Voraussetzi	ungen			
1 Seme	1 Semester weiterführend					
Inhalte	Inhalte					

Dieser Kurs vermittelt Anforderungen, Konzepte und praktische Lösungen im Bereich hoch interaktiver Mensch-Computer-Systeme des perceptual computings, der Virtua*, Augmented und Mixed Reality, der Computerspiele und der Cyber-physical Systems. Aufgrund ihrer gemeinsamen Eigenschaften werden besagte Systeme in jüngster Zeit oftmals als Interaktive Echtzeit-Systeme (engl. Real-Time Interactive Systems (RIS)) bezeichnet. Der Kurs behandelt theoretische Modelle, leitet darauf Anforderungen des Anwendungsbereichs ab und stellt aktuelle und neuartige konzeptionelle und praktische Lösungen vor, um diese zu erfüllen. Der erste Abschnitt des Kurses konzentriert sich auf konzeptuelle Prinzipien zur Charakterisierung von Echtzeit-Interaktiven Systemen. Bearbeitete Fragestellungen sind: Was sind die hauptsächlichen Anforderungen? Wie geht man mit multiplen Modalitäten um? Wie definiert man die zeitlichen Randbedingungen eines RIS? Warum ist das wichtig? Was muss man tun, um zeitlichen Randbedingungen zu gewährleisten? Im zweiten Abschnitt wird ein konzeptuelles Modell der erfolgskritischen Aspekte von Zeit, Latenzen, Prozessen und Ereignissen eingeführt, die notwendig sind, um das Verhalten eines Systems zu beschreiben. Der dritte Abschnitt stellt den Anwendungs-Zustand vor, seine Anforderungen an Verteilung und Kohärenz sowie die Konsequenzen dieser Anforderungen an Entkopplung und Softwarequalität im Allgemeinen. Der letzte Abschnitt behandelt potentielle Lösungen für Daten-Redundanz, Verteilung, Synchronisation und Interoperabilität. Nebenbei werden verbreitete Ansätze für wiederkehrende Fragestellungen im Zuge der Entwicklung diskutiert. Dies beinhaltet Pipeline-Systeme, Szenengraphen, Anwendungsgraphen (alias Datenflussnetzwerke), Ereignisbasierte Systeme, Objekt- und Komponenten-Modelle etc. Alternative Konzepte wie das Aktor-Modell und Ontologien werden vorgestellt. Theoretische und konzeptuelle Diskussionen finden in einem praktischen Kontext heutiger handels- und forschungsüblicher Systeme statt. Diese wären beispielsweiße X₃D, Instant Reality, Unity₃d, Unreal Engine 4, und Simulator X.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Kurses besitzen die Teilnehmer fundiertes Wissen über die gegebenen Rahmenbedingungen, welche sich aus den physiologischen und psychologischen Charakteristika menschlicher Nutzer als auch aus den Architekturen und Eigenschaften heutiger Computersysteme ableiten. Die Teilnehmer werden aktuelle technische Lösungen einschätzen und beurteilen können. Sie werden in der Lage sein, geeignete Lösungsansätze und Werkzeuge für Aufgaben während der Entwicklung zu wählen. Ein solides theoretisches Fundament wird es ihnen ermöglichen, alternative Ansätze für zukünftige Interaktive Echtzeit-Systeme zu entwickeln.

ze und Werkzeuge für Aufgaben während der Entwicklung zu wählen. Ein solides theoretisches Fundament wird es ihnen ermöglichen, alternative Ansätze für zukünftige Interaktive Echtzeit-Systeme zu entwickeln. Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofem nicht Deutsch) V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofem nicht Deutsch / Turnus sofem nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofem möglich) Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Platzvergabe - weitere Angaben - Arbeitsaufwand 150 h





Lehrturnus	
k. A.	
Bezug zur LPO I	



Modulbezeichnung					Kurzbezeichnung
E-Business					12-Ebus-F-262-m01
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrich	tung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Wirtscha Systementwicklung		aftsinformatik und	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene Module		
5	nume	rische Notenvergabe			
Modulo	dauer	Niveau	weitere Voraussetzungen		
1 Seme	ester	grundständig			
Inhalte)				
E-Business steht für die umfassende, digitale Abwicklung der Geschäftsprozesse zwischen privaten und öffentlichen Unternehmen sowie Institutionen und zu deren Kunden über globale öffentliche und private Netze wie beispielsweise das Internet. Gerade weil die Euphorie für E-Business in den letzten Jahren stark gesunken ist, wird					

nunmehr sehr viel Wert auf eine nutzenorientierte Einführung solcher Lösungen gelegt. In dieser Vorlesung werden zunächst die tragenden betriebswirtschaftlichen Theorieansätze beleuchtet, ehe dann einzelne Lösungsfacetten wie E-Procurement, E-Shop, E-Marketplace und E-Community ausführlich dargestellt und analysiert wer-

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Das Modul vermittelt den Studierenden Kenntnisse über:

- (i) E-Procurement
- (ii) E-Shop
- (iii) E-Marketplace
- (iv) E-Community

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

 $V(2) + \ddot{U}(2)$

Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

- a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
- b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I



Modul	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung
Einfüh	rung in	die Betriebswirtschafts	lehre		12-EBWL-G-262-m01
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrich	tung
	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehr Personal und Organisation		swirtschaftslehre,	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene I	Module	
5	nume	rische Notenvergabe			
Moduldauer Niveau weitere Vo		weitere Voraussetz	ungen		
1 Semester grundständig					
Inhalte					

Die Vorlesung Organisation beschäftigt sich mit den grundlegenden, für das weitere Studium der Betriebswirtschaftslehre erforderlichen methodischen, empirischen und institutionellen Konzepten des Faches. Insbesondere werden Antworten auf die Frage gegeben, warum es Organisationen gibt. Zudem werden unterschiedliche Ziele, Strategien und Strukturen von Unternehmen und deren wirtschaftlichem und gesellschaftlichem Umfeld diskutiert. Schließlich werden ausgewählte empirische Befunde aus der Organisationsforschung präsentiert und das hierfür benötigte Rüstzeug zum Verständnis empirischer Methoden und Herangehensweisen besprochen.

Kursstruktur:

- Was ist Betriebswirtschaftslehre?
- Warum gibt es Organisationen?
- Das Umfeld von Unternehmen
- Ziele und Strategien von Unternehmen
- Organisationformen von Unternehmen
- Strategische Unternehmerentscheidungen
- Von der Forschungsfrage zur Kausalbeziehung
- Empirische Forschung zu Organisationsthemen Ausgewählte Beispiele

Literatur

Weber, W.: R., Baum, M. (2018): Einführung in die Betriebswirtschaftslehre. 10. Auflage, Springer Gabler. Neus, W. (2018): Einführung in die Betriebswirtschaftslehre. 10. Auflage, Mohr Siebeck.

Laux, H.; Gillenkirch, R., Schenk-Mathes, H. (2018): Entscheidungstheorie. 10. Auflage, Springer Verlag. Kräkel, M. (2015): Organisation und Management, 6. Auflage,

Mohr Siebeck. Straub, T. (2020): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 3. Auflage, Pearson.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden in die Lage zu versetzen, grundlegende Theorien, Schätztechniken sowie empirische Befunde im Bereich Organisation auf der Basis von Textbüchern und wissenschaftlicher Originalliteratur zu verstehen, zu diskutieren und anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V(2) + T(2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)

bonusfähig

Platzvergabe

weitere Angaben

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Wintersemester



Bezug zur LPO I	



Modull	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung	
Entrep	Entrepreneurship				12-EPS-262-m01	
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrichtung		
		es Lehrstuhls für Betriebs sgründung und Unterneh		Wirtschaftswissens	schaftliche Fakultät	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
5	nume	rische Notenvergabe				
Moduldauer Niveau			weitere Voraussetzungen			
1 Semester grundständig						
Inhalte	Inhalte					

Beschreibung:

Die Veranstaltung bringt den Studierenden die Grundlagen unternehmerischer Selbstständigkeit näher. Neben theoretischen Konzepten, welche die Definition, Entstehung und Erfolg von Neugründungen betrachten, wird intensiv auf Methoden und Werkzeuge für eine potentielle Eigengründung eingegangen. Dabei werden verschiedene Bereiche der Start-up Planung vorgestellt, darunter Teamgestaltung, Geschäftsmodellerstellung, und Finanzierung.

Inhalte der Veranstaltung sind:

- 1. Einführung ins Gründungsmanagement
- 2. Human Ressources im Start-up
- 3. Chancenbewertung
- 4. Geschäftsmodellanalyse
- 5. Gründung in der digitalen Industrie
- 6. Businessplanerstellung
- 7. Finanzierung
- 8. Marketing im Start-up

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls "Entrepreneurship", sollten die Studierenden in der Lage sein,

- (i) das Konzept des Unternehmergeistes und die unternehmerische Perspektive zu beschreiben und zu problematisieren;
- (ii) den unternehmerischen Prozess, seinen Antrieb, die Kennzeichen und den Rahmen zu beschreiben und zu analysieren;
- (iii) die Theorien des Gebietes Entrepreneurship in realen Situationen anzuwenden;
- (iv) Initiativen zu ergreifen, eigenständig eine Geschäftsidee zu entwickeln und das gewonnene Wissen aus früheren Kursen der Betriebswirtschaft zu nutzen, um diese Idee in einem Business-Plan-Skizze zu entwickeln;
- (v) Personaleinsatz und Marketing in einem Start-up zu planen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)

Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

- a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
- b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

1-Fach-Master Psychologie digitaler Medien (2026)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 25.11.2025 • PO-Daten-	Seite 40 / 52
	satz Master (120 ECTS) Psychologie digitaler Medien - 2026	



Lehrturnus	
Lehrturnus: jährlich, jedes WS	
Bezug zur LPO I	



Modulbezeichnung					Kurzbezeichnung
Strates	gic and	Innovation Managemen	t		12-IM-242-m01
Modul	/erantv	vortung		anbietende Einrich	tung
	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebs Unternehmensgründung und Unterneh		•	e, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module	
5	nume	rische Notenvergabe			
Module	dauer	Niveau	weitere Voraussetzungen		
1 Semester grundständig					
Inhalte	Inhalte				
Die Ver	anstal	tung lehrt die Grundlager	n des Innovationsmaı	nagements. Dabei wi	rd ein besonderes Augenmerk

darauf gelegt die theoretischen Konzepte mit praktischen Beispielen zu illustrieren. Der grundsätzliche Aufbau der Veranstaltung beginnt mit der Idee und endet mit dem Markteintritt einer Innovation. So lässt sich die Veranstaltung grob in zwei Blöcke teilen: 1. "Creating Value" also die Frage, wie Unternehmen Neues schaffen können und 2. "Profiting From Value" also die Frage, wie Unternehmen von den eigenen Innovationen profitieren können. Die praktischen Beispiele kommen aus einer Vielzahl an Industrien wie Spitzenrestaurants, Musik, Konsumgüter, Elektronik und Softwarefirmen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltung befähigt dazu:

- Die Relevanz von Innovationen zu verstehen
- Quellen von Innovationen zu kennen
- Den Prozess der Neuproduktentwicklung zu kennen
- Zu wissen, wer die Akteure in Innovationsprozessen sind
- Grundlagen von geistigem Eigentum zu verstehen
- Zu wissen, wie Innovationen am Markt aufgenommen werden

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

 $V(2) + \ddot{U}(2)$

Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

- a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
- b) Hausarbeit (als Einzel- oder Gruppenarbeit; ca. 10 S. pro Person) oder
- c) mündliche Prüfung (bis zu 3 TN, ca. 15 Min. pro TN)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I



Modul	Modulbezeichnung				Kurzbezeichnung	
Market	Marketing				12-Mark-G-262-m01	
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrichtung		
	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtsd Marketing			Wirtschaftswissens	chaftliche Fakultät	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	lodule		
5	nume	rische Notenvergabe				
Moduldauer Niveau		weitere Voraussetzungen				
1 Semester grundständig						
Inhalte	Inhalte					

Beschreibung:

Das Modul vermittelt die theoretischen Grundlagen der marktorientierten Unternehmensführung.

Inhalt:

Ausgehend vom Stakeholder-Ansatz wird die Grundkonzeption der marktorientierten Unternehmensführung erklärt und in den 5 klassischen Schritten erläutert: Situationsanalyse, Ziele, Strategien, Instrumente und Controlling. Verhaltenswissenschaftliche Ansätze des Konsumentenverhaltens, aber auch des industriellen Beschaffungsverhaltens werden in Grundzügen behandelt. Eine Vertiefung erfolgt mittels einer breit angelegten Fallstudie, welche die Grundlagen der Marktforschung auf Basis einer Conjoint-Analyse vermittelt.

Gliederung:

- 1. Marketing, Unternehmertum und Unternehmensführung
- 2. Erklärungsansätze des Käuferverhaltens
- 3. Grundlagen der Marktforschung
- 4. Strategisches Marketing
- 5. Marketing-Instrumente
- 6. Corporate Social Responsibility versus Creating Shared Value

Literatur:

Foscht, T./Swoboda, B.: Käuferverhalten: Grundlagen -- Perspektiven -- Anwendungen, 4. überarb. und erw. Aufl., Wiesbaden 2011.

Homburg, Ch.: Marketingmanagement: Strategie, Instrumente, Umsetzung, Unternehmensführung, 4. überarb. und erw. Aufl., Wiesbaden 2012.

Homburg, Ch.: Grundlagen des Marketingmanagements: Einführung in Strategie, Instrumente, Umsetzung und Unternehmensführung, 3. Aufl., Wiesbaden, 2012a.

Kroeber-Riel, W./Weinberg, P.: Konsumentenverhalten, 9. Aufl., München 2009.

Meffert, H./Burmann, Ch./Kirchgeorg, M.: Marketing -- Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung: Konzepte -- Instrumente -- Praxisbeispiele, 11. überarb. und erw. Aufl., Wiesbaden 2012.

Meffert, H./Burmann, Ch./Becker, Ch.: Internationales Marketing-Management -- Ein markenorientierter Ansatz, 4. Aufl., Stuttgart 2010.

Meyer, M.: Ökonomische Organisation der Industrie: Netzwerkarrangements zwischen Markt und Unternehmung, Wiesbaden 1995.

Porter, M. E.: Wettbewerbsvorteile -- Spitzenleistungen erreichen und behaupten, 8. Aufl., Campus Frankfurt/ New York 2014. (Original: Porter, M.: Competitive Advantage, New York 1985).

Simon, H./ Fassnacht, M.: Preismanagement, Strategie -- Analyse -- Entscheidung -- Umsetzung, 3. Aufl., Wiesbaden 2009.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Verständnis der betriebswirtschaftlichen Unternehmensführung und können das Wissen systematisch einordnen. Zusätzlich können sie das erworbene Wissen, unter Berücksichtigung der konventionellen Problemfelder der betriebswirtschaftlichen Unternehmensführung, anwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V(2) + T(2)

1-Fach-Master Psychologie digitaler Medien (2026)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 25.11.2025 • PO-Daten-	Seite 43 / 52
	satz Master (120 ECTS) Psychologie digitaler Medien - 2026	



Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oderb) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I



Modulbezeic	hnung			Kurzbezeichnung
Wirtschaftsk	ommunikation Print, Onli	ne und Social Media		12-M-ECC-262-m01
Modulverant	wortung		anbietende Einrichtung	
•	er Professur für Wirtschaf ommunikation	tsjournalismus und	Wirtschaftswissens	schaftliche Fakultät
ECTS Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module	
5 nume	erische Notenvergabe			
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzi	ungen	
1 Semester	weiterführend			
Inhalte				
onsmanagem al Media in Ka Web 2.0-Anw schungsdater die Meinungs Qualifikation Mit der Teilnader Recherch und Relevanz telt, sodass dren medialen selbst erstelle gestalten, die beschreiben.	tents in sozialen Netzwerlampagnen (Facebook, Twendungen (z.B. Online-Scholdungen (z.B. Online-Scholdungen (z.B. Online-Scholdungen) was acher im Web sowie die sziele / Kompetenzen wie und im Interview. Die Statu sammeln und zu ordnie Studierenden die Dars Merkmalen und kommunen können. Die Studieren eredaktionelle und technie redaktionelle und technie	ken dargestellt. Der Fitter, Instagram, Tikto cial-Networks) und z ird die Krisenkommu e Protestkultur im Westaltungen erwerben udierenden sind in den. Daneben wird de tellungsformen Meldikativen Funktionen den können prototypische Vorgehensweis	okus in der Vorlesunok). Außerdem werde ur Erhebung und Intention von Unternebb. die Studierenden be er Lage Informationen Studierenden jour ung, Nachricht, Bericin unterschiedlichen isch eine Social Mede inklusive Feedback	uen Formen des Kommunikati- ng liegt in dem Einsatz von Soci- en Übungen zu verschiedenen erpretation von Online- Marktfor- ehmen behandelt – insbesondere erufsspezifische Fähigkeiten in en nach Kriterien der Aktualität malistisches Fachwissen vermit- cht und Hintergrundbericht mit ih mediengattungen erkennen und dia Kampagne konzipieren und k, Response und Kundenbindung on Unternehmen Gegenstrategie
entwerfen.	Itanaman (s. 1911)			
	ltungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2) Veranstaltuns	gssprache: Deutsch und/o	oder Englisch		
	·		sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)
a) Klausur (ca b) Portfoliopr	üfung (ca. 50 Std.) che: Deutsch und/oder E			
Platzvergabe				
weitere Anga	ben			
Arbeitsaufwa	nd			
150 h				
Lehrturnus				

Bezug zur LPO I



Modul	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung
Sales a	and Cor	mmunications Managem	ent		12-M-IMM-262-m01
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrich	tung
	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre u Marketing			Wirtschaftswissens	schaftliche Fakultät
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene N	Module	
5	nume	rische Notenvergabe			
Moduldauer Niveau weitere V		weitere Voraussetzi	ungen		
1 Semester weiterführend					
Inhalte					

Dieser Kurs vermittelt den Studierenden ein umfassendes Verständnis von Verkaufsstrategien und Kommunikationstechniken, die für den Erfolg im heutigen dynamischen Geschäftsumfeld unerlässlich sind. Durch die Betrachtung des Vertriebsmanagements, einschließlich der Gestaltung von Vertriebsstrukturen, des strategischen Managements und des Personalmanagements, sowie des Kommunikationsmanagements, das traditionelle und digitale Kommunikationsmittel umfasst, erhalten die Studierenden einen umfassenden Überblick über die relevanten Themenbereiche.

Grobe Kursstruktur:

- Vertriebsmanagement:
- Gestaltung der Vertriebsstruktur
- Strategische Vertriebssteuerung
- Management von Vertriebsmitarbeitern
- Kommunikationsmanagement:
- Klassische Kommunikationsinstrumente (z.B. TV, Flyer)
- Digitale Kommunikationsinstrumente (z.B. Social Media Marketing; Suchmaschinenmarketing, Display Advertising)
- Systematische Kanalintegration

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Durch theoretisches Verständnis und praktische Anwendung entwickeln die Studierenden Fähigkeiten im strategischen und operativen Vertriebsmanagement sowie in der Nutzung verschiedener Kommunikationsinstrumente, um organisatorische Ziele zu erreichen und die Wirksamkeit am Markt zu maximieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

 $V(2) + \ddot{U}(2)$

Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder

b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)

Prüfungssprache: Englisch

bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: nach Ankündigung

Bezug zur LPO I

1-Fach-Master Psychologie digitaler Medien (2026)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 25.11.2025 • PO-Daten-	Seite 46 / 52
	satz Master (120 ECTS) Psychologie digitaler Medien - 2026	



Modul	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung
Projek	tmodul	: Audiovisuelle Wirtscha	aftskommunikation		12-M-PACW-262-m01
Modul	Modulverantwortung			anbietende Einrichtung	
	Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsjournalismus und Wirtschaftskommunikation			Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module	
10	nume	rische Notenvergabe			
Moduldauer Niveau		weitere Voraussetzungen			
1 Seme	1 Semester weiterführend				
Inhalte					

In diesem Seminar erlernen die Studierenden die Grundlagen der audiovisuellen Darstellungsformen (Nachrichten, Hintergrundbericht, Reportagen). Es wird zunächst in den Umgang mit Kamera und Schnitt eingeführt. Die Studierenden lernen, Nachrichten und Geschichten ins Bild zu setzen und Drehs zu organisieren. Es werden fernsehspezifische journalistische Grundlagen wie Aufbau und Gestaltung eines Fernsehbeitrags, Organisation und Umgang mit unterschiedlichen Drehsituationen, Erstellen von Storyboards, Texten und Sprechen erlernt.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Seminars sind Studierenden der Lage, redaktionellen und technische Kenntnisse und Fähigkeiten (u.a. Teamarbeit) für die Produktion von Fernsehbeiträgen anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder

b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: im Semester der Veranstaltung

bonusfähig

Platzvergabe

20 Plätze.

WA1:

(1) Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze studienfachübergreifend in einem einheitlichen Losverfahren. (2) Für sämtliche teilnahmebeschränkte Lehrveranstaltungen des Moduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. (3) Nachträglich freiwerdende Plätze werden verlost.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I



Modul	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung
Projek	t Modu	l: Crossmediale Wirtsch	aftskommunikation	-	12-M-PCW-262-m01
Modul	Modulverantwortung			anbietende Einrichtung	
	Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsjournalismus und Wirtschaftskommunikation			Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene Module		
10	nume	rische Notenvergabe			
Moduldauer Niveau		weitere Voraussetzungen			
1 Semester weiterführend					
Inhalte					

Online- und Crossmedia Journalismus tragen der aktuellen Medienkonvergenz Rechnung. Im Fokus dieses Seminars stehen die einzelnen Elemente und Phasen der Produktion für die Website, Facebook, Instagram, Twitter und Tiktok vor dem Hintergrund aktueller Trends und Entwicklungen. Daneben behandelt das Seminar aktuelle Trends im Journalismus. Im Fokus stehen neben inhaltlichen Themen auch neue Methoden (bspw. des Storytellings) sowie technische Entwicklungen. Eine technische Einführung in Equipment und Schnitt findet im Rahmen des Seminars statt.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage, die einzelnen Phasen des Online- und Crossmedia-Journalismus zu benennen und an Beispielprojekten durchzuführen, die einzelnen Produktionsstufen zu erklären und zu durchlaufen, Methoden und Werkzeuge für die einzelnen Schritte einzusetzen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder

b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: Im Semester der Veranstaltung

bonusfähig

Platzvergabe

20 Plätze.

WA1:

(1) Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze studienfachübergreifend in einem einheitlichen Losverfahren. (2) Für sämtliche teilnahmebeschränkte Lehrveranstaltungen des Moduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. (3) Nachträglich freiwerdende Plätze werden verlost.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jedes Semester

Bezug zur LPO I



Modul	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung
Projek	tmodul	: Wirtschaftspolitischer	Journalismus		12-M-WPJ-242-m01
Modul	Modulverantwortung			anbietende Einrichtung	
	Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsjournalismus und Wirtschaftskommunikation		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene Module		
10	nume	rische Notenvergabe			
Moduldauer Niveau		weitere Voraussetzungen			
1 Semester weiterführend		weiterführend			
Inhalte					

Wirtschaftspolitischer Journalismus gilt oft als sperrig, dabei dreht sich die Berichterstattung meistens um Inhalte, mit denen viele Mediennutzer/-innen etwas anfangen können: Marktentwicklungen und (wirtschafts-)politische Rahmenbedingungen stehen im Fokus. Wie lassen sich diese Themen anschaulich, leicht verständlich und trotzdem möglichst präzise darstellen? Was macht gute wirtschaftspolitische Berichterstattung aus? Welche Recherchemöglichkeiten und Darstellungsformen bieten sich an? Solche Fragen sollen zunächst anhand von Beispielen aus verschiedenen Medien beantwortet werden. Im Anschluss bearbeitende Studierenden selbst ein Schwerpunktthema. Das Seminar richtet sich thematisch an aktuelle Forschungsprojekte/Projekte der Professur für Wirtschaftsjournalismus und Wirtschaftskommunikation und kann daher je Semester thematisch variieren.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden lernen die Terminologie, Themenfelder und Rahmenbedingungen des Wirtschaftspolitischen Journalismus kennen. Nach Abschluss des Seminars besitzen sie einen Überblick über ausgewählte Anwendungsgebiete. Sie beherrschen die Recherche und die unterschiedlichen Darstellungsformen des wirtschaftspolitischen Journalismus. Die Studierenden erlernen wissenschaftliche Methoden, um komplexe Wirtschaftsthemen in der Berichterstattung aufzuschlüsseln. Nach Abschluss des Seminars sind die Studierenden in der Lage, selbstständig journalistische Produkte auf zuvor generierter Forschungsfragen zu untersuchen und somit journalistische Arbeit zu bewerten. Daher erwerben Studierende in diesem Seminar Fach- sowie spezifische Methodenkompetenzen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Portfolioprüfung (z. B. Rechercheprotokolle, Kommentare, Textanalysen verschiedener Mediengattungen); Umfang ca. 3 Beiträge á 3 Min. Audio/Videoformat oder Textformat ca. 20 S.

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Prüfungsturnus: im Semester der LV

bonusfähig

Platzvergabe

10 Plätze.

WA1:

(1) Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze studienfachübergreifend in einem einheitlichen Losverfahren. (2) Für sämtliche teilnahmebeschränkte Lehrveranstaltungen des Moduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. (3) Nachträglich freiwerdende Plätze werden verlost.

weitere Angaben

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

Lehrturnus: nach Ankündigung



Bezug zur LPO I	



Modul	bezeich	nung			Kurzbezeichnung
Person	almana	agement			12-P&O-F-262-m01
Modul	Modulverantwortung			anbietende Einrichtung	
1	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftsleh Personal und Organisation			Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene Module		
5	nume	rische Notenvergabe			
Moduldauer Niveau		weitere Voraussetzungen			
1 Semester grundständig					
Inhalte					

Die Vorlesung Personalmanagement beschäftigt sich mit grundlegenden methodischen, empirischen und institutionellen Konzepten des Faches. Insbesondere werden auf Basis des Prinzipal-Agenten Modells Antworten auf die Frage gegeben, wie das grundlegende Dilemma des Verhältnisses zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer gelöst werden kann. Hierbei werden vor allem finanzielle Anreize auf Individual- und Teamebene vorgestellt und diskutiert. Ausserdem werden Möglichkeiten der Verringerung von Informationsasymmetrieben besprochen.

Gliederung

- 1. Die Personalfunktion im Unternehmen
- 2. Die ökonomischen Kalküle von Arbeitgebern und Arbeitnehmern
- 3. Anreiz- und Entlohnungssysteme
- 4. Herausforderungen bei der Führung von Teams
- 5. Informationsasymmetrie rund um den Einstellungszeitpunkt der Beschäftigten
- 6. Demographische Herausforderungen des Human Ressource Management

Literatur

Straub (2020): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 3. Auflage Pearson, München Ogunyemi, K. (2013), Trust-building, agency, and the entrepreneur-HR Manager: A Nigerian case study, Issues in Business Management and Economics Vol.1 (2), 22-36.

Berthel, J., Becker, F. (2013), Personalmanagement, 10. Auflage, Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Garibaldi (2006): Personnel Economics in Imperfect Labour Markets, Oxford University Press. Gneezy und Rustichini (2000): Pay enough or do not pay at all, Quarterly Journal of Economics 115 (3), 791-810.

Lazear, E., Gibbs, M. (2009): Personnel Economics in Practice, 2nd Edition, Wiley and Sons.

Backes-Gellner, Lazear und Wolff (2001): Personalökonomik: Fortgeschrittene Anwendungen für das Management, Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Lazear und Gibbs (2009): Personnel Economics in Practice, 2nd Edition, Wiley and Sons.

Michlbauer, T., Zwick, T. (2024): Precocious Inventors: Early Patenting Success and Lifetime Inventive Performance, Economics of Innovation and New Technology, 33(1), 92-123.

Göbel, C. und T. Zwick (2013), Are Personnel Measures Effective in Increasing Productivity of Old Workers? Labour Economics 22, 80-93.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden in die Lage zu versetzen, grundlegende Theorien, Schätztechniken sowie empirische Befunde im Bereich Personalmanagement auf der Basis von Textbüchern und wissenschaftlicher Originalliteratur zu verstehen, zu diskutieren und anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)

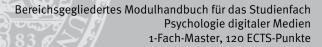
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

- a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
- b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

bonusfähig





Platzvergabe
weitere Angaben
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Sommersemester
Bezug zur LPO I